

# Internat Shiukou

Von Yvinna

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Ende der Ferien</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Erster Schultag</b> .....	9
<b>Kapitel 3: Der Plan</b> .....	16

## Kapitel 1: Ende der Ferien

Es war ein sehr schöner Tag an der Shiukou-Internat, wo auch die Shiukou-Schule angehörte.

Auf dem ganzen Hof sah man das treiben von Schülern, die im Internat lebten, weil die Ferien zu ende waren.

Nur eine kleine Gruppe stand etwas abseits des Trubels.

„Hey Lysop, hast du schon deine Sachen ins Zimmer gebracht?“, fragte ein Junge mit Strohhut.

Der Angesprochene, der neben ihm saß, schaute zu ihm und antwortete: „Jo, schon erledigt. Und du Ruffy?“

„Jep“; sagte Ruffy und lehnte sich zurück ins Gras und zog sich seinen Strohhut wieder ins Gesicht.

„Ruffy, du willst doch jetzt nicht schlafen oder? Immerhin müssen wir gleich noch zum Direktor“, meinte jetzt ein blau Haariges Mädchen, die an einer Wand lehnte. Ein schweres Seufzen kam unter dem Strohhut hervor. „Ja, ja“, war sein einziger Kommentar und dann hörte man schon ein schnarchen. Sauer schaute Vivi zu ihm und wollte zu ihm treten um ihm um zu versuchen ihn wach zu kriegen, aber da sah sie gerade ihren Freund auf sich zu kommen. Freudig rannte sie auf ihn zu und sprang ihm in den Arme.

„Corsa ich hab dich vermisst.“

„Ich dich auch, mein Schatz“, sprach Corsa und schloß er sie ihn in die Arme.

Plötzlich hörte man ein lautes Knurren beide schauten automatisch zu Ruffy, der wieder auf gewacht war und schnell aufsprang.

Er wollte schon zum Kiosk rennen, aber plötzlich pachte ihn jemand und hielt ihn fest.

„Wo willst du hin? Du weißt schon das du zum dem Alten musst?“, fragte Ruffy's Bruder Ace.

Seufzend ergab Ruffy sich und antwortete ihm: „Ja, ich weiß. Ich geh ja schon.“

Mit hängendem Kopf schlürfte er zum Schulgebäude.

„Hey, warte auf uns“, rief Lysop ihm hinterher und folgte ihm.

Vivi gab Corsa noch einen kurzen Kuss und folgte den beiden anderen.

So bleiben nur noch Ace und Corsa zurück, die sich feindselig ansahen.

„Na, wie geht's den Flämmchen?“, fragte Corsa beleidigend.

„Mir geht's gut, aber dir nicht. Wenn ich dir erst mal eine rein behaut habe Blondi“, gab Ace zurück.

Aber bevor er das in die tat umsetzen konnte hielt ihn jemand am Arm fest.

Als er sich umdrehte sah er seine Freunde Shanks und Mihawk hinter sich.

„Las es gut sein Ace. Der ist es doch nicht wert sich mit ihm zu schlagen“, meinte Shanks und zog ihn dort weg.

Erst als sie fast den ganzen Hof gegangen waren hielten sie an.

„Wieso willst du dich immer wieder mit ihm schlagen. Du weißt was letzte mal der Direx gesagt hatte, wenn einer sich von uns noch einmal mit einem anderen schlägt, dann kriegen wir ein halbes Jahr Hausarrest und Nachsitzen“, redete Shanks dann auf ihn ein.

Ein schweres seufzen kam von Ace bis er schließlich nur nickte.

„Hast ja recht. Aber ich kann diesen Typen einfach nicht ausstehen.“

„Hey ihr beiden, können wir endlich zum Treffpunkt gehen. Zorro und die anderen warten sicher schon“, meldete Mihawk sich jetzt zu Wort.  
 Shanks fing an zu kichern, „vermisst du etwa deinen Schatz?“  
 „Haha, sehr lustig. Du bist doch derjenige der die ganze Zeit nach einem gewissen Jungen, mit Strohhut aus schau hält“, gab Mihawk zurück und fing jetzt selbst an zu grinsen als er sah wie Shanks rot wurde.  
 Dann seufzte er bedrückt und sprach: „Ist doch egal, aus uns wird sowieso nicht´s.“  
 Er schlug die Richtung zu See ein, wo eine kleine Hütte als Treffpunkt für sie dienten. Ace und Mihawk folgten ihm.  
 Als Ace ihn eingeholt hatte legte er einen Arm auf Shanks schultern.  
 „Rede keinen Stuss. Ich weiß mit Sicherheit das Ruffy dich mehr als freundschaftliche mag. Vertrau mir. Immerhin ist er mein kleiner Bruder. Und ich werde dir helfen ihn zu bekommen“, hinterlistig grinste er ihn an.  
 Misstrauisch schaute Shanks zu ihm, „was hast du vor?“  
 Das grinsen von Ace wurde breiter, anstatt zu antworten rannte er los, zur Hütte.  
 „Ace bleib stehen“, er lief ihm hinterher und versuchte ihn zu erwischen.  
 Mihawk beobachtete es mit einem leichten lächeln.  
 Er wusste, Ace würde es schaffen sie zusammen zu bringen egal wie.

Zur gleichen Zeit bei Ruffy, Lysop und Vivi.  
 „Man, mach mal langsam Ruffy“, beschwerte sich Lysop keuchend, während Ruffy nicht mal aus der Puste war.  
 Beim Schulgebäude hielt er endlich an, so dass Lysop und Vivi auf schließen konnten. Gemeinsam ging sie zum Büro des Direktor´s.  
 Eigentlich wurde von jedem, sogar von den Lehrern, das Büro gemieden.  
 Alle hatten Angst vor dem Schul- und Internatsleiter.  
 Vom weiten konnte man schon Geschrei hören, was eigentlich jeden Tag mindestens einmal zu hören war.  
 Es bedeutete das jemand wieder etwas angestellt hatte und der Direx ihn in der Zange hatte.  
 Alls die drei vor der Tür zum Büro standen wollte keiner von ihnen anklopfen. Ruffy und Vivi schubsten Lysop zur Tür.  
 „Ich will nicht“, sträubte er sich panisch.  
 Bevor überhaupt jemand von ihnen anklopfen konnte wurde schon die Tür auf gerissen und zwei Jungen flogen an die gegenüberliegende Wand, mit den Gesichtern voran.  
 Ruffy und die andern beiden konnten gerade noch ausweichen.  
 Da die Tür offen war ging Ruffy, ohne auf Lysop und Vivi Proteste zu hören, ins Zimmer.  
 Wiederstrebend folgten Vivi und Lysop ihm.  
 Ohne auf die am Boden liegenden Jungs zu achten.  
 „Diese vermaledeiten Kinder, wie können sie es wagen...“, wütete der Schulleiter, aber stoppte als er die drei sah in seinem Büro sah.  
 Er holte tief Luft bevor er schrie: „Noch nie was von anklopfen gehört? Na, auf was wartet ihr? Setzt euch.“  
 Schnell nahmen Lysop und Vivi auf einem Sofa, an der Wand, platz.  
 Ruffy dagegen ließ sich ein bisschen Zeit bis er sich auch auf´s Sofa setzte.  
 „Da die Sommerferien nun vorbei sind ist bald das Vollmondfest. Um genau zu sein in einer Woche. Ich erwarte von euch dreien, das ihr dafür sorgt das alles Vorbereitet

wird und keine unvorhergesehenen Dinge passieren. Ihr wisst dann was passiert, was mit euch passiert, genauer gesagt. Haben wir uns verstanden?“, sagte der Direktor, mit einer Stimme die keinen Widerspruch duldet. Alle drei nickten sofort.

Zufrieden lächelte der Direx und redete ruhiger: „Gut, dann wäre das jetzt geklärt. Ihr beiden könnt gehen. Aber mit dir muss ich noch unter vier Augen reden Ruffy.“

Und so verließen Lysop und Vivi fluchtartig das Zimmer.

„Du weißt wahrscheinlich wieso ich mit dir alleine reden will. Es geht darum das vor den Ferien einige deiner Noten sich ziemlich verschlechtert haben. Du kannst froh sein das du überhaupt versetzt worden bist Ruffy. Ich würde gerne wissen was passiert ist. Immerhin war´s du mal richtig gut“, sprach der Schulleiter los.

Ruffy hatte schon eine Ahnung gehabt um was es ging.

Er fühlte sich langsam richtig unwohl in seiner Haut und das Gefühl verstärkte sich als sein gegenüber auch noch sich einen Stuhl holte und sich ihm gegenüber setzte.

„Sag mir einfach was los ist Ruffy“, forderte der Direx auf.

Da Ruffy wusste er würde nicht locker lassen holte er tief Luft und sagte dann: „Ich will einfach nicht das jeder mich für einen Streber halten. Und du weißt das, wenn hier jemand auch nur eine gute Note bekommt sofort so abgestempelt wird Opa Grap.“

Sein Großvater sah ihn erst eine weile schweigend an bis er auf stand, zu Ruffy ging, dann ihm mit voller Wucht auf den Kopf schlug und brüllte: „WAS INTERESSIET DICH WAS ABDERE ÜBER DICH DENKEN; VERDAMMT NOCHMAL. DIE NOTEN SIND DAS WICHTIGSTE KLAR. AB JETZT WILL ICH MINDESTENS EINE ZWEI SEHEN ODER DU WIRST HAUSARREST BEKOMMEN BIST DU SCHWARZ SIEHST. HAB ICH MICH KLAR AUSDEDRÜCKT?“

Mit schmerzverzerrtem Gesicht hielt Ruffy sich den Kopf und nickte nur kurz. „So und jetzt verschwinde und nehme die Unterlagen mit, für das Vollmondfest.“

Schneller als ein Blitz rannte Ruffy aus dem Büro und dem Schulgebäude.

Immer noch Kopf reibend ging er zur Hütte am See.

Dort warteten schon alle seine Freunde auf ihn.

Ace und Shanks schienen sich angeregt zu unterhalten als er rein kam, aber sie brachen sofort ab als sie ihn sahen.

Dann stand Ace auf packte Ruffy am Arm und setzte ihn zwischen sich und Shanks.

Verwirrt schaute Ruffy zu seinem Bruder und wollte ihm schon fragen was das soll als Lysop ihn fragte: „Was wollte der Direx eigentlich allein mit dir besprechen?“

Ruffy schwieg erst ein bisschen bis er schließlich antwortete: „Nicht´s besonderes. Ihm gefielen nur meine Noten nicht.“

Sprachlos sah Ace ihn an, er wusste nämlich was passieren konnte, wenn er und Ruffy schlechte Noten bekamen.

Das war nicht gerade ungefährlich.

Ein Schauer durch lief ihn.

Auch die anderen verzerrten die Gesichter.

Alle hatten schon mindestens einmal mit bekommen was passiert, wenn die beiden schlechte Noten hatten.

Deshalb fragte niemand weiter nach, was noch passiert war.

„Stimmt es, das ihr das Vollmondfest vorbereitet?“, fragte ein grünhaariger Typ neben Mihawk um abzulenken.

Darauf ging Ruffy sofort ein und sagte: „Oh ja, gut das du fragst Zorro. Hätte ich beinah vergessen. Opa hat mir Unterlagen gegeben.“

Er reichte die Blätter herum.

Als die Blätter an Ace gingen schaute er sie sich genau an.

Ein kleines grinsen schlich sich auf sein Gesicht.

„Das ist ja ne menge was ihr noch machen müsst und das in einer Woche. Ihr braucht bestimmt Hilfe. Hey Shanks, haben wir es nicht auch mal vorbereitet. Vielleicht können wir ihnen helfen, was meinst du?“, wendete er sich an Shanks.

Der wusste genau das, das wieder ein verkupplungs versuch von ihm war. Aber er wusste, wenn Ace ihm nicht helfen würde, würde er nie auch nur eine Chance bei Ruffy haben.

Er hätte nicht den Mut sich ohne Hilfe an ihn ran zu schmeißen.

Deshalb meinte er: „Ja, was meinst du Ruffy, sollen wir euch helfen?“

Begeistert schaute Ruffy zu ihm und fiel ihm gleich um den Hals,

„das wäre echt klasse.“

Shanks wurde augenblicklich rot, wie eine Tomate.

Alle anderen grinnten bei den Anblick.

Sie wussten alle das die beiden sich liebten auch, wenn das Ruffy nicht klar war.

„Klar, helfen wir dir. Nicht war Ace“, dies wart ein einfacher Hilferuf, das Shanks nicht wusste was er tun sollte.

Ace amüsierte diese Szene ungemein.

Aber dann zeigte Ace erbarmen und half Shanks in dem er sagte: „Ist nicht bald Zeit für´s Mittagessen?“

Schon hatte er die ganze Aufmerksamkeit von Ruffy auf sich, der übertrieben fragte: „Wirklich? Ich sterbe gleich vor Hunger. Los lasst uns gehen.“

Und schon wart er auf gesprungen und zog Ace mit sich, auf den Weg zur Mensa.

Dort angekommen ließ Ruffy sofort die Schultern hängen.

Das Essen wurde gerade erst aus der Kombüse gebracht, was hieß das es noch mindestens 15 Minuten dauerte.

Enttäuscht setzte er sich auf seinen Stammpplatz, am Tisch in einer Ecke.

„Nicht Traurig sein, kleiner Bruder. Dauert doch nicht mehr lange“, versuchte Ace ihn zu trösten.

Ruffy seufzte nur mit hängendem Kopf.

Die anderen trudelten nach und nach ein.

Als endlich alle da waren, konnten sie endlich ihr essen an der Essensausgabe holen.

Das Tablett von Ruffy quirlte vor Essen beinahe schon über, genauso wie Ace´s Tablett, Brüder halt.

Am Tisch schlugen die beiden sich dann den Bauch voll.

Die anderen schüttelten nur die Köpfe und seufzten über die beiden, das war mal wieder typisch für die beiden.

„Könnt ihr beiden nicht ein einziges mal vernünftig essen?“, motzte Nami mal wieder die beiden an.

Ace und Ruffy beachtetten sie nicht und fraßen weiter.

Darauf knurrte Nami noch kurz bevor sie sich weiter ihrem Essen widmete.

„Hey Vivi, fängt ihr schon nach dem Essen mit den Vorbereitungen für das Fest an?“, fragte Zorro als beinahe alle mit ihrem Essen fertig waren.

Kurz überlegte Vivi bis sie antwortete: „Ja, das wäre am besten.“

Sofort fing Lysop an zu protestieren: „Vergiss es. Ich und Ruffy haben nach her noch etwas vor.“

„Und was?“, wollten Ace und Shanks sofort wissen.

Aber anstatt zu antworten aß Ruffy weiter und Lysop tat so als würde er etwas interessanten hinter Mihawk sehen.

Alle andern wurden über dieses Verhalten misstrauisch, das bedeutete meisten´s

nichts gutes.

„Ruffy tu nicht´s dummes. Ihr wisst das der Alte bei euch beiden, bei so was, richtig hart durch zu greift“, warnte Ace die beiden.

Lysop und Ruffy kicherten nur.

Dann waren alle mit Essen fertig und sie gingen getrennte Wege aber, sie verabredeten sich um fünf Uhr an der Hütte.

Mit ein paar six-pack Coladosen machten Lysop und Ruffy sich auf den Weg zum Technikräume oder auch Werkstatt genannt.

Anklopfen brauchten sie da nicht, das wussten sie.

Also gingen sie einfach rein.

„Hey Franky, wie geht´s?“, brüllte Ruffy sofort los, als er seine Technik- und Biologielehrer schlafend auf dem Lehrerpult sah.

Vor schrecke landete Franky laut krachend auf den harten Boden.

„Aua“, war das einzige was Franky von sich gab.

„Ups“, kicherte Ruffy, er stand vor der Tür und kratzte sich am Hinterkopf.

„Du Idiot. Immer das gleiche“, schrie Lysop von hinter Ruffy an.

Das passierte jedesmal, wenn sie zu Franky gingen.

Langsam rappelte er sich auf und schaute übermüdet zu den beiden, die immer noch an der Tür standen.

„Hä? Was macht ihr schon hier? Es ist doch erst Morgens“, sagte Franky völlig verplant. Seufzend ließ Lysop seine Schultern hängen.

„Sind eigentlich alle hier so verplant?“, fragte er sich selber.

„Haha, es ist schon nach 1 Uhr Franky“, lachte Ruffy.

„Oh“, war das einzige was Franky darauf sagte.

Lysop seufzte noch mal und fragte dann: „Hast du die Überraschung für das Fest vorbereitet?“

nachdenklich sah Franky zu Lysop, bis ihm endlich ein Licht auf ging, was er meinte.

„Ja ja, ich habe die ganze Nacht dran gearbeitet“, gähnte Franky schläfrig.

„Super! Der Alte wird seine Rede heute Abend erst um acht Uhr halte. Also haben wir noch genügend Zeit“, freute sich Ruffy

Aber Lysop widersprach: „Nein, haben wir nicht. Wir haben uns doch mit den anderen um fünf Uhr an der Hütte verabredet.“

„Na dann, müssen wir uns halt doch beeilen“, meinte Ruffy daraufhin nur.

Seufzend ließ Lysop den Kopf hängen.

Ruffy war unverbesserlich. (Wenn der wüsste)

„Ok, kommt ich zeig´s euch. Aber vergießt nicht, zu keinem ein Wort. Sonst flieg ich mit hohem Bogen noch raus, wenn der Direx davon Wind bekommt“, dann führte Franky sie in die hinterste Ecke der Werkstatt.

Wo etwas mit einer Abdeckplane, was verdeckt war.

Mit Schwung entfernte er die Plane und zum Vorschein kam eine große, hölzernen Schleuder.

„Cool“, strahlte Ruffy.

Franky verdeckte sie wieder und schnappte sich die Schleuder, dann trug er sie nach draußen.

Lysop und Ruffy gingen ihm hinter her.

Sie zeigten ihm, wo er sie hinstellen sollte.

Als sie endlich die richtige Position raus hatten war es schon fünfzehn Minuten vor fünf.

Jetzt mussten Ruffy und Lysop sich aber beeilen, wenn sie nicht zu spät kommen

wollten.

Als sie an der Hütte an kamen hatten sie noch zwei Minuten Zeit.

In der Hütte konnten sie schon die anderen hören.

Wo sie in der Hütte kamen saßen alle in einem großen Kreis und unterhielten sie sich angeregt oder lachten.

Dann sah Ace die beiden, er schnappte sich sofort Ruffy und setzte ihn zwischen sich und Shanks.

Irritiert schaute er seinen großen Bruder an, er wollte schon fragen was das sollte, wurde aber von Nami abgehalten.

„Was habt ihr gemacht?“, fragte sie.

„Ruffy antwortete, mit einem Lächeln das man sonst sehr selten bei ihm sah:„Das werdet ihr heute noch bestimmt erfahren.“

Alle schauten ihn sprachlos an.

In Gegensatz zu den anderen wussten Ace und Shanks, was dieses Lächeln zu bedeuten hatten.

„Das ist nicht nur einer deiner Streiche oder Ruffy?“, fragte Shanks flüsternd.

Ruffy tat sich Ahnungslos als er sagte:„Keine Ahnung, was du meinst.“

Und lächelte wieder sein geheimnisvolles Lächeln.

Plötzlich meldete Vivi sich zu Wort:„Was auch immer ihr gemacht habt, wir müssen jetzt endlich besprechen wer welche Aufgabe übernimmt.“

Sofort war Ace Feuer und flamme, „ich kümmer mich um das Lagerfeuer und Shanks kann mit Ruffy die Getränke besorgen.“

Er schielte kurz über Ruffy´s Schopf zu Shanks, der diese Idee richtig gut zugefallen schien.

Was er auch mit einem strahlenden Lächeln bestätigte und Vivi zu nickte.

Sie schien ernsthaft darüber nach zu denken und, dann sprach sie:„Ok, aber Mihawk und Zorro passen auf das Ace nicht mit dem Lagerfeuer übertreibt, so wie letztes mal.“

Damit sah sie Ace sehr ernst an.

Der seufzte auf und sah betrübt zu Boden, er hatte sich so sehr gefreut und sie musste ihn einen Dämpfer verpassen.

Auf einmal kicherte etwas neben ihm.

Böse schaute er seinen kleinen Bruder an. Der plötzlich nicht mehr an sich halte konnte und laut los lachte.

Die anderen ließen sich von Ruffy´s Lachen anstecken.

Darauf musste auch Ace lachen.

Es dauerte eine weile bis alle sich wieder beruhigt hatten, dann wurden auch die anderen Aufgaben, die bis zum Fest erledigt sein mussten, verteilt.

Danach unterhielten sie sich noch eine weile, bis es Zeit wurde, zur außen Tribüne.

Niemand merkte wie Lysop und Ruffy sich immer mehr zurück fallen ließen.

Als sich Shanks unauffällig nach Ruffy aus schau hielt und ihn nicht fand flüsterte er fragend zu Ace, der neben ihm ging:„Weißt du wo Ruffy auf einmal ist?“

Ace schaute sich, nicht so unauffällig, nach Ruffy um.

Aber auch er sah ihn nicht und als er Lysop auch nicht fand seufzte er und sagte zu Shanks:„Er und Lysop machen bestimmt ihren Streich bereit. Ich wünschte er würde es lassen, wenn er erwischt wird bekommt er bestimmt wieder eine saftige Strafe.“

Shanks wusste was er meinte, das letzte mal war wirklich heftig gewesen.

Beide hielten sich nicht länger daran auf, weil sie wussten sie konnten nicht´s tun.

Ruffy und Lysop hatten noch fünf Minuten Zeit bis der Direx auf der Tribüne stand.

Sie kicherten vor sich hin als sie die Schleuder füllten.

„Haha, das wird Lustig“, sprach Lysop kichernd.

„Das kannst du laut sagen. Damit schlagen wir das vom letzten mal leider nicht um Längen, aber wenigsten haben wir unseren Spaß“, freute Ruffy sich.

Dann hörten sie wie der Direx mit seiner Ansprache anfang, das war ihr Stichwort.

Sie zückten ihre Ferngläser und auf Ruffy's Zeichen hin löste Lysop das Seil.

Und eine undefinierte grün, blaue Grütze flog direkt auf dem Direktor zu, das ihn voll am Kopf erwischte.

Nach dem fast alle den Schock überwunden hatten, fingen sie an laut los zu Lachen.

Der Direktor wischte sich die undefinierbare Grütze aus dem Gesicht und kochte vor Wut.

„RUHE!“, brüllte er.

Plötzlich wurde es muckst Mäusen still.

Währenddessen hatten Ruffy und Lysop die Schleuder versteckt und schlichen zu ihren Freunden.

Das blieb nicht unbemerkt, wie sie leider vergebens gehofft hatten.

„Was habt ihr bloß angestellt. Wegen euch bekommen alle noch Ärger, wenn er keinen er keinen Sündenbock findet“, meinte Ace wütend zu Lysop und Ruffy.

Die machten sich nicht wirklich was draus, was Ace zu sagen hatte.

„WER WAR DAS?“, brüllte Grap wieder los.

Alle zuckten zusammen, als sie dies hörten.

Jeder, sogar die Lehrer, wussten wer es war aber, so lange keiner einen Beweis hatte konnte auch keiner etwas tun.

„Ich hoffe das jemand das aufgenommen hat“, sagte Ruffy mit einem breiten Grinsen.

„Ruffy das ist verdammt ernst“, versuchte Zorro ihm klar zu machen.

Aber Ruffy interessierte dies nicht, obwohl er wusste was Zorro meinte.

„Also gut, da sich keiner meldet hat der oder die Schuldigen einen Tag Zeit sich in meinem Büro zu begeben. Wenn dies nicht passiert könnt ihr alle euch auf was gefasst machen, das verspreche ich euch. Und nur damit ihr es wisst, die Ferien sind vorbei“, sprach Direx Grap, mit aufgesetzter Ruhe.

Dann ging er mit stolz erhobenen Haupt von der Tribüne.

„Der kann lange warten“, flüsterte Lysop in Ruffy's Ohr, der kicherte nur wieder.

Die anderen hoffte das, der Direx nicht alle zu streng war.

Aber es wusste eigentlich jeder das sie vergeben's hofften.

Danach machten gingen alle in ihr Zimmer im Wohnheim, weil bald Sperrstunde war.

Und sie sich für den ersten Schultag rüsten mussten.

## Kapitel 2: Erster Schultag

Für Jung´s und Mädchen gab es zwei verschiedene Wohnheime.

Im Jungwohnheim ging es am ersten Schultag mehr als chaotisch zu.

Ace, Shanks, Mihawk und Zorro versuchten Ruffy und Lysop zu dem Direx zu gehen und ihnen zu gestehen was sie gemacht hatten.

Damit nicht alle für etwas bestraft wurden für das nur die beiden verantwortlich waren.

Aber beide weigerten sich demonstrative zum Direktor zu gehen.

Dann kamen auch noch andere Jungs und bedrohten sie, wenn sie nicht zu ihm gingen.

Ruffy machte dies wenig aus, aber er wusste Lysop ging es da ganz anders sage er: „Na gut ich geh zu ihm. Aber Lysop wird da heraus gehalten verstanden?“

Er bedachte die, die sie gerade bedroht hatten mit einem tödlichem Blick, was so viel hieß wie, >Wenn er nicht heraus gehalten wird bring ich euch um<.

Alle schluckten nur und nickten.

Dann machte Ruffy sich noch bevor die Schule anfing auf den Weg zum Büro seines Großvaters.

Um ihn nicht noch mehr wütend zu machen klopfte er auch an, was er eigentlich nie machte. Es kam ein „Herein“ und tief durch Atmend trat er ein. Als er seinen Enkel vor sich sah seufzte er sehr tief. „Ich hätte es wissen müssen das du da hinter steckst. Wie jedes mal. Dann hatte die lang Nase bestimmt auch etwas damit zu tun“, sprach Grap seltsam ruhig, was Ruffy nicht geheuer war.

„Lysop hatte diesmal nichts damit zu tun“, widersprach er.

Mit ernstem Blick schaute er seinem Großvater an.

Nur sehr wenige bekamen diesen Blick zu sehen, das aber trotzdem selten.

Sein Großvater wusste was dieser Blick bedeutete und deshalb hackte er auch nicht nach.

„Deine Strafe wird sein am Wochenende die Fußböden im beiden Wohnhäusern, Sporthalle und Mensa zu wischen. Ach ja, du wirst auch in der Woche in der Küche aushelfen, das zwei Monate lang.

Ich hoffe du weißt das ich noch gnädig mit dir war. Es hätte auch viel schlimmer ausfallen können“, Ruffy nickte darauf hin nur.

„Gut, du kannst jetzt gehen. Sonst kommst du noch zu spät zu Unterricht“, damit wendete er sich wieder seinen Unterlagen zu, die auf seinem Schreibtisch verteilt waren.

Leise ging Ruffy hinaus.

Er schaute kurz auf seine Armbanduhr und fing auch schon an zu rennen.

Noch fünfzehn Minuten hatte er Zeit zu Klassenzimmer zu kommen.

Jetzt hatte er Latein mit seinem Klassenlehrer Smoka, er liebte dieses Fach, aber Smoka war ein Fall für sich.

Im Klassenraum waren bis jetzt alle Schüler anwesend, aber kein Smoka war in siecht. Erleichtert setzte er sich auf seinem Platz, gerade noch rechtzeitig.

Den Smoka kam gerade rein und er verschwendete keine Zeit mit Begrüßungen.

„Holt eure Bücher raus und schlagt die Seite 159 auf. Ruffy lies vor“, herrschte er los.

Als hätte er es geahnt stand Ruffy auf und liest vor: „In MCMXLV desinere Bellum Orbis Terrarum II. Est eius testimonium horribilis. L million populus Over interfici cum

MCMXXXIX. CX De decies centena milia decies XXVII certamina in global decidere. XIX togatos million mortuus anno sexto-German certamine et sociis Reich hinc sociosque potestates... (Im Jahr 1945 endet der Zweite Weltkrieg. Seine Bilanz ist grauenvoll. Über 50 Millionen Menschen sind seit 1939 ums Leben gekommen. Von 110 Millionen Soldaten sind 27 Millionen bei den weltweiten Kämpfen gefallen. 19 Millionen Zivilisten wurden Opfer des sechsjährigen Ringens zwischen dem Deutschen Reich und seinen Verbündeten auf der einen Seite und den alliierten Mächten auf...)“, fing Ruffy an.

Und so gingng langsam die Stunde vorüber, in der Stunde kam Ruffy wie immer dran, wenn niemand eine Antwort auf Smoka´s Fragen hatte.

Alle wussten das Ruffy dieses Fach liebte, genauso wie Sport.

Als endlich die Stunde vorbei war wollte Lysop ihn schon fragen, wie es beim Direx war, aber leider kam da schon Hina rein und sprach:„Morgenalle zusammen, heute fangen wir mit...“

Und so zog sich der Religion´s Unterricht hin.

In der Pause trafen sich dannRuffy und Lysop mit Ace, Shanks und Zorro.

Zorro blickte eher mörisch drein, als die anderen-

„Hey, was schaust du so böse?“, meinte Ruffy mit seinem typischen grinsen.

Ein murren antwort ihm nur.

Eshlb gab Shanks für ihn eine vernünftigere antwort:„Er ist nur so mürrich, wegen Mihawk. Der die Pause mit dem neuen in unsere Klasse verbringt.“

„Oh“, war das einzige was Ruffy darauf von sich gab.

Dann ließ er sich neben Zorro plumsen.

Lysop setzte sich im gras neben ihm, dann fragte er auch schon:„Was hat der Direx gesagt?“

„Also“, fing er an, „ich muss am Wochenende die Wohnheime, Sporthalle und Mensa wischen. Und ich muss in der Küche aushelfen, das für zwei Monaten.“

Alle diese sagte er das vollkommen neutral.

„Ich sollte auch zu ihm gehen. Immerhin war ich mit verantwortlich“, meinte Lysop, mit schlechtem Gewissen.

Aber Ruffy schüttelte sofort verhemmend den Kopf.

„Vergiss es! Es war meine Idee. Und außerdem hast du dies nicht verdient.“

Gerührt traten Lysop tränen in den Augen, dann fiel er Ruffy an den Hals.

„Du bist der beste Freund den man sich wünschen konnte.“

Ruffy kratzte sich nur verlegend Lächelnd den Kopf.

Am nächsten Tag, nach der Schule, holten Shanks und Ruffy, aus dem Keller des Schulgebäude, die Dekoration für das Vollmondfest.

Sie brachten die Sachen zum Tempel, im Wald.

Wo Ace, Zorro und Mihawk die Feuerstelle vor zu bereiteten.

Ace versuchte gerade Zorro und Mihawk zu überreden die Feuerstelle größer zu machen, aber die beiden weigerten sich strickt dagegen.

Und als sie ihn weg schickten, damit sie endlich ihre Ruhe hatten, ließ Ace sich beleidigt auf einen großen Stein, etwas entfernt von der Feuerstelle, nieder.

Ruffy und Shanks kicherten und stellten die Kisten an einem Baum ab.

„So, wo wollen wir den Anfängen?“, fragten Ruffy Shanks.

Der sah sich erstmal um bevor er entschied:„Las uns erst den Tempel von innen Schmücken, wenn dann noch Zeit ist können wir außen anfangen.“

„Geht klar“, stimmte Ruffy breit grinsend zu.

Ruffy nahm eine die Kiste die für den Tempel gedacht war.

Der Tempel war zwar nicht besonders groß, aber es hatten mindestens 40 Leute drin platz.

Als beide beinahe 3 Stunden schweigend beim Schmücken waren, kam auf einmal Ace rein und packte den verwirrten Shanks am Arm und zog ihn aus dem Tempel

Damit Ruffy, der ihnen verwundert hinterher sah, nichts mit bekam.

„Eine Frage, was machst da eigentlich?“, fragte Ace leicht wütend.

„Ich schmücke den Tempel für´s Fest“, meinte Shanks verständnislos.

Genervt seufzte Ace bevor er sprach:„Ich habe dafür gesorgt das ihr beide zusammen arbeitet um euch näher zu kommen und nicht um euch an zu schweigen.

Ein bisschen verlegen kratzte sich Shanks am hinter Kopf.

„Ich weiß einfach nicht was ich ihm sagen soll.“

„Frag ihn doch einfach ob er dich zum Fest begleitet, so viel ich nämlich gehört habe will Law das machen. Deshalb beeilst du dich besser“, sagte Ace.

Shanks Augen weiteten sich als er sprach:„Mist, na gut. Ich frage ihn, aber du kennst Ruffy. Bestimmt versteht er es falsch, wie immer.“

„Oh, da hast du recht. Dann musst du ihm klar machen das es ein Date ist, also frag ihm einfach ganz direkt“, meinte Ace einfach.

Tief durch Atmend nickte Shanks.

„Du hast recht. Ich geh einfach rein und frag ihn.“

„Recht so“, dann schubste Ace ihn zur Tür des Tempels, wo Ruffy gerade stand und zu ihnen sah.

Entschlossen trat er zu Ruffy und fragte ihn ganz direkt:„Willst du mit mir zusammen auf´s Fest gehen, ich meine als Date.“

Mit riesigen Augen schaute Ruffy zu ihm auf, bis ein seltenes schüchternes Lächeln sein Gesicht zierte.

„Ähm... klar, das wäre... sehr schön“, stotterte Ruffy verlegen.

Erstaunte schaute Shanks ihn an, so schüchtern hatte er ihn noch nie erlebt.

„Klasse, dann sollten wir erst mal zu ende Dekorieren, was meinst du?“

Ruffy nickte nur und so machten sie zu ende was sie angefangen hatten.

Eine halbe Stunde später waren sie auch schon fertig mit dem Tempel.

Und so machten sie sich als es beinahe 19 Uhr war auf dem weg zur Mensa.

Dort warteten schon die anderen auf sie.

Ace schaute erwartungsvoll seinen besten Freund an.

Der holte sich aber zusammen mit Ruffy seelenruhig sein Essen.

Am Tisch an gekommen sah Ace schon richtig ungeduldig ihn an.

Wo die beiden sich setzte und Ace schon vor Ungeduld platzte, machte sich ein breites grinsen auf Shanks Gesicht breit.

Und als Ace dies sah wusste er das alles gut gelaufen war und auch auf seinem Gesicht machte sich ein grinsen breit.

Dann fingen sie freudig an zu essen.

Wie immer waren waren Ace und Ruffy die letzten die mit dem Essen fertig waren.

Danach machten sich alle auf dem weg zu ihren Zimmern, weil bald Sperrstunde war.

Und einige noch ihre Hausaufgaben machen musste, so auch Ruffy.

Der sich gerade mit Französisch herum am quälen war.

„Geh doch zu Shanks. So viel ich weiß ist Französisch sein Lieblingsfach“, sprach Lysop, der ihn beobachtet hatte.

Sofort hellte sich Ruffy´s Mine auf und er packte seine Sachen, „du hast recht. Habe ich ganz vergessen. Er wird mir bestimmt helfen.“

„Du solltest dich aber beeilen. Es ist bald 9 Uhr, also Licht aus“, meinte Lysop bevor Ruffy ging.

Ruffy sah auf seinen Wecker und erschreckte, er hatte noch eine halbe Stunde Zeit. Und so beeilte er sich zu Ace und Shanks Zimmer zu kommen.

Zum Glück war deren Zimmer nur ein paar Türen weiter.

Dort angekommen klopfte er leise.

Es verstrichen ein paar Minuten bis Ace die Tür auf machte.

Verwundert schaute er seinen kleinen Bruder an.

„Was machst du den hier?“, wollte er wissen.

„Hey, ich habe Probleme in Französisch und wollte Shanks fragen ob er mir hilft“, sagte Ruffy.

Plötzlich hatte Ace ein leuchten in den Augen.

Er packte Ruffy und zog ihn ins Zimmer.

„Hey Shanks, sie mal wer da ist“, flötete Ace und zog Ruffy bis zur mitten seines Zimmer.

Erstaunt setzte Shanks sich auf, „was gib´s?“

„Er braucht unbedingt deine Hilfe und damit ich nicht störe gehe ich jetzt Mihawk und Zorro ärgern“, grinste Ace noch und war dann auch verschwunden.

Verständnislos schaute Ruffy seinem Bruder hinterher.

„Was war das. Er konnte doch ruhig hier bleiben.“

Shanks der verstanden hatte warum Ace verschwunden war wurde rot im Gesicht und sagte: „Ist egal. Mit was kann ich dir helfen?“

Jetzt erinnerte Ruffy sich wieder warum er hier war.

„Ich komme einfach nicht mit meinen Französisch Hausaufgaben klar. Und weil du doch so gut Französisch kannst, dachte ich du könntest mir helfen“, sprach Ruffy lächelnd.

Zurück lächelnd erhob Shanks und deutete auf einen Stuhl, „setz dich und zeig mal wo du Probleme hast.“

Gesagt getan.

Sie merkten gar nicht wie die Zeit verging.

Erst als Ace sich leise ins Zimmer schlich und fragte: „Ihr seid noch nicht fertig? Es ist beinah 9 Uhr. Die Aufsicht kommt bald.“

Beide schreckten auf als sie Ace Stimme wahr nahmen.

Ruffy sah auf die Uhr im Zimmer und fing dann an seine Sachen hektisch zusammen zu suchen.

„Danke für deine Hilfe. Gute Nacht“, verabschiedete Ruffy sich und küsste Shanks auf die Wange.

Geschockt erstarrte er und sah ungläubig Ruffy nach.

Ace fing an laut los zu lachen als er Shanks Gesicht sah.

„Er... er...hat“, stotterte Shanks.

„Ich habe dir doch gesagt er mag dich mehr als seinen guten Freund“, kicherte Ace vor sich hin.

Plötzlich klopfte es an die Tür.

„Ruhe und Licht aus“, sprach Smoker durch die Tür.

„Ja“, meinten beide gleich zeitig.

„Machen wir uns für´s Bett fertig und reden Morgen weiter darüber“, meinte Ace, was sie dann auch machten.

Als beide im Bett lagen und Ace schon schlief, bekam Shanks kein Auge zu.

Immer wieder strich er sich über die Wange.

Dann nach ungefähr einer Stunde Schief auch er ein.

Ruffy schlich zurück in sein Zimmer, wo Lysop schon ungeduldig auf ihn wartete.

„Du hast es gerade noch geschafft. Die Aufsicht müsste jeden Moment kommen.“

„Ich weiß. Wir haben beinahe die Zeit vergessen. Zum Glück kam Ace noch rechtzeitig.“ Schnell machte er sich für's Bett fertig.

Kurz darauf Klopfte es auch schon an der Tür und einen Moment später kam auch schon Smoker herein.

„Seid ihr fertig?“; brummte er und bekam ein nicken zur Antwort.

„Gut“, er sah sich misstrauisch um.

Dann ging er auch schon wieder.

Beide Atmeten erleichtert durch.

„Das ist so fies. Bei den anderen kommen die Lehrer, die den Rundgang machen, nie ins Zimmer“, beschwerte sich Lysop leise.

Darauf hin fing Ruffy an zu kichern: „Das ist doch logisch. Bei dem was wir schon angestellt haben. Sie wollen nur sicher gehen das wir Nacht's nicht's anstellen. Obwohl das auch nicht's bringt. Es ist so leicht die Lehrer reinzulegen.“

Da musste auch Lysop los kichern: „Ja, aber nicht alle Lehrer sind so leicht reinzulegen. Z. B. Smoka oder Kuro.“

„Da hast recht. Deshalb gucken die beiden eigentlich fast immer bei uns nach“, Murrte jetzt Ruffy.

Er legte sich auf sein Bett und sah an die Decke, er dachte gerade an Shanks nach und das er ihn auf die Wange geküsst hatte.

Als er daran dachte wurde er ein bisschen rot im Gesicht.

Plötzlich erinnerte er sich daran Lysop noch nicht erzählt hatte,

Direkt wendete er sich an seinen besten Freund, der schon am ein nicken war.

„Hey Lysop, ich muss dir unbedingt noch etwas erzählen. Heute als ich und Shanks den Tempel geschmückt haben hat er mich gefragt, ob ich mit ihm auf das Fest gehe, als Date.“

Kerzengerade saß Lysop plötzlich auf seinem Bett, „wirklich? Was hast du gesagt?“

„Ich habe gesagt das ich gerne mit ihm hin gehen würde. Glaubst du das war zu vorschnell?“, meinte Ruffy ein bisschen verunsichert.

Schnell schüttelte Lysop den Kopf: „So ein quatsch. Wow, das ist aber ein dicker Fisch.“

„Wenn du meinst. Was ist eigentlich mit dir und Kaya, willst du sie nicht fragen ob sie dich begleite, zum Fest?“

„WAS? Nein auf keinem Fall. Wieso sollte SIE bitteschön mit MIR zum Fest gehen?“, fragte Lysop geschockt zurück.

Genervt seufzte Ruffy und ließ sich zurück fallen: „Ich weiß nicht was dein Problem ist. Du magst sie und sie mag dich. Sie lacht sogar über alle deine Witze obwohl die meisten nicht wirklich Witzig sind oder man sie nicht versteht.“

„Ja toll, ich weiß das sie mich mag aber nur als Freund. UND meine Witze sind IMMER witzig. Was kann ich dafür, wenn ihr sie nicht versteht.“

Auf einmal fing Ruffy laut an zu lachen: „Oh man, bist du Blind. Kaya mag dich bestimmt mehr als einen guten Freund, so wie sie immer rot an läuft, wenn sie dich an spricht oder wenn du sie ansprichst. Mal ehrlich du bist ein Feigling.“

„Bin ich nicht“, protestierte Lysop laut stark.

Plötzlich zuckten beide zusammen als es laut an ihre Tür klopfte.

„Seid gefällig leise und geht schlafen oder ich geh zum Direktor“, rief Smoker sauer.

Dann war er auch schon wieder verschwunden.

„Man habe ich mich erschrocken“, flüsterte Lysop und faste sich an die Brust, wo sein Herz schlug.

„Und ich erst“, meinte Ruffy genau so leise.

„Auf einmal bin ich gar nicht mehr müde. Was ist mit dir?“, fragte Ruffy immer noch flüsternd.

„Ich auch. Kommt wahrscheinlich, davon das wir uns gerade so erschreckt haben“, leise seufzte Lysop.

„Wollen wir noch ein bisschen Karten spielen? Wir können ja unsere Nachttischlampen an lassen“, fragte Ruffy begeistert aber dennoch leise.

„Au ja“, antwortete Lysop auch so begeistert.

Und so machten sie es sich mitten in ihrem Zimmer bequem und spielte bis Mitternacht Karten.

Danach waren sie doch müde und legten sich schlafen.

Am nächsten Morgen mussten Ruffy und Lysop sich sehr beeilen, weil sie verschlafen hatten.

So mussten sie auch das Frühstück ausfallen lassen, was Ruffy gar nicht gefiel, sonst wären sie zu spät zum Unterricht gekommen.

„Verdammt, was hast du jetzt“, fragte Ruffy als sie zum Schulgebäude rannten.

„Reli und du?“, antwortete Lysop hechelnd.

„Geschichte mit Sir Crocodile“, gab er zurück.

Am Schulgebäude angekommen trennten sich ihre Wege.

Am Klassenzimmer angekommen wartete schon Sir Crocodile auf Ruffy.

„Ah, wenn haben wir den da! Monkey D. Ruffy, wieder mal zu spät“, sagte Sir Crocodile arrogant.

Ruffy schaute zur Uhr, über der Tür und sah das er nur zwei Minuten zu spät war.

„Aber doch nur zwei Minuten. Das ist besser als alle die anderen male, wo ich zu spät war“, meinte er Achsel zuckend.

Seine Klassenkameraden mussten sich ein kichern verkneifen.

An Sir Crocodile's Schläfe pulsierten schon die Adern.

„Es reicht. Setz dich. Und nach dem Unterricht kommst du dir im Lehrerzimmer deine Strafarbeiten ab“, sprach sein Lehrer wütend.

Schnell machte Ruffy sich auf dem Weg zu seinem Platz.

Erst dann schaute er sich um und sah die Person mit der er dringend reden musste.

„Bücher S. 134, aber schnell“, sagte Sir Crocodile laut, das es bestimmt die am ende des Flurs hörten konnte.

Sofort kam leben in die Klasse, alle wollten schnell ihre Bücher raus und schlugen sie auf.

„Ruffy lesen“, wurde kommandiert.

Als hätte er es nicht gehört seufzte er und fing an zu lesen.

Nach dieser mehr als anstrengenden Stunde ging Ruffy zu Kaya, mit der er zusammen Geschichte hatte.

„Hey Kaya, was hast du jetzt?“, fragte er sie breit grinsend.

„Biologie, wieso?“, sagte sie freundlich lächelnd.

Ruffy's grinsen wurde noch breiter (Ob das überhaupt geht?) und sprach: „Super, ich habe jetzt Musik. Las uns ein Stück zusammen gehen.“

So packte er sie am Handgelenk und zog sie um die nächste Ecke.

Verwirrt schaute Kaya ihn an.

„Stimmt etwas nicht?“, fragte Sie jetzt besorgt.

„Na ja, du magst doch Lysop oder?“

Kaya´s Gesicht zierte plötzlich eine leichte röte.

„Ja, natürlich.“

„Ich meine jetzt mehr als Freundschaftlich“, korrigierte er.

Auf einmal wurde Kaya´s Gesicht Feuer rot und anstatt etwas zu sagen nickte sie nur.

Ruffy´s Augen fingen plötzlich an zu leuchten.

„Das ist doch großartig. Frag ihn doch einfach ob er mit dir zum Vollmondfest geht“, meinte er jetzt begeistert.

Geschockt sah sie ihn an, „das kann ich nicht. Und außerdem müssen wir jetzt zu Unterricht.“

Und damit ging sie an ihm vor bei zu den Biologieräumen.

Seufzend machte er sich auch auf den Weg.

„Wieso müssen die beiden bloß so schüchtern sein. Wie es aus muss ich mir etwas anderes einfallen. Am besten ich frage Ace“, murmelte Ruffy zu sich selbst und seufzte wieder.

Im Musikraum traf er Lysop der ihn lächelnd begrüßte und fragte: „Was hat Sir Crocodil gesagt als du zu spät kammst?“

„Das übliche. Wenn die Schule vorbei ist soll ich im Lehrerzimmer meine Strafarbeit abholen“, war Ruffy´s einziger Kommentar.

Dann kam auch schon Hina, ihre Musiklehrerin.

Auf eure Plätze, aber schnell“, sprach Hina autoritär.

Sofort waren alle auf ihre Plätze und so fing der Musikunterricht an.

Und so gingen die Schulstunden dahin.

## Kapitel 3: Der Plan

Die ganze Zeit im Unterricht überlegte Ruffy wie er Lysop und Kaya zusammen bringen konnte.

Nach dem Unterricht machte er sich zu erst auf dem Weg zum Lehrerzimmer.

Dort an gekommen klopfte er und wartete.

Und wie erwartete machte Sir Crocodile die Tür auf und sah brummig zu Ruffy runter. „Ich habe schon auf dich gewartet. Hier sind die Aufgaben die du mir Morgen, bevor der Unterricht anfängt, bearbeitet wieder gibst“, damit reichte er Ruffy zwei Blätter übergibt.

Mit einem, „ja, mach ich“, machte Ruffy sich auf den Weg zur Mensa.

Dort warteten schon die anderen auf ihn.

„Hey, hattest du wieder ärger mit Sir Crocodile?“, fragte Zorro neugierig.

Ruffy brummte, ganz untypisch für ihn war, als Antwort.

Alle am Tisch schauten ihn geschockt an, so hatten sie ihn noch nie erlebt.

Außer Ace, der wusste das etwas, für Ruffy, sehr wichtiges beschäftigte.

„Stimmt etwas nicht Ruffy?“, fragte Shanks besorgt.

Jetzt sah Ruffy zu ihm und sagte beruhigend: „Ja, es ist alles in Ordnung. Ich habe nur ein Problem um das ich mich kümmern muss. Und darum wollte ich dich und Ace fragen, ob ich euch nachher alleine sprechen kann?“

„Klar“, meinte Ace sofort und Shanks nickte bestätigend.

Darauf lächelte Ruffy und fing endlich an zu essen.

Auch die anderen nahmen diese Tätigkeit wider auf.

Dann nach dem Essen verabschiedeten die drei sich von den anderen.

Die drei gingen hinter dem Jungenwohnheim, weil da so gut wie niemand vor bei kam.

Dort setzten sie sich auf die Treppe zur hinter Tür.

„Okay, was willst du mit uns besprechen“, fragte Ace sofort und man hörte wie besorgt er um seinen kleinen Bruder war.

„Nun ja. Es geht um Lysop. Er ist total in Kaya, aus meiner Klasse, verliebt. Und ich habe ihn gestern gesagt er soll sie doch zum Fest einladen, aber er ist einfach zu schüchtern. Und deshalb habe ich heute mit Kaya geredet und die ist auch in Lysop verliebt, aber leider ist auch sie viel zu schüchtern. Deshalb wollte ich euch fragen ob euch etwas einfällt, wie wir die beiden zusammen bekommen könnten. Mir fällt nämlich überhaupt nichts mehr ein“, erzählte Ruffy bedrückt.

Shanks und Ace hatten ihm aufmerksam zugehört und überlegten dann, wie sie ihm helfen könnten.

Plötzlich hatte Shanks den perfekten Plan, wie sie die beiden verkuppeln könnten.

„Ich habe eine Idee“, sagte er und die anderen beiden schauten ihn aufmerksam an.

„Also, wieso machen wir es uns nicht ganz einfach und schreiben für jeden der beiden einen Brief. Lysop kriegt einen von Kaya und Kaya einen von Lysop.“

„Ja toll. Und wie willst du die beiden dazu bringen sich gegenseitig einen Brief zu schreiben und was soll da überhaupt drin stehen?“, fragte Ace berechtigt.

„Wir schreiben die Briefe“, meldete sich jetzt auch Ruffy zu Wort.

„Bingo“, grinste Shanks freudig, das wenigstens Ruffy es kapiert hatte.

„Wir können ja in den beiden Briefen schreiben das sie sich treffen möchten. Und

dann sehen wir ob es von alleine geht oder ob wir noch mehr nach helfen müssen“; meinte noch Ruffy bevor er auf sprang und sich, mit einem glücklichen lächeln, steckte.

„Super, dann last uns anfangen immerhin müssen wir ja auch noch unsere Hausaufgaben machen“, sagte Ace mit einen betäubten Seufzer.

„Okay. Ich schlage vor wir fragen Nami ob sie die Briefe schreibt. Immerhin kennt sie sich mit so etwas aus“, sagte Ruffy.

Als Ruffy Nami´s Namen erwähnte verzog Ace das Gesicht.

Er konnte sich noch gut daran erinnern wie wütend sie gewesen war als er ihr einen Korb gab.

Ruffy merkte dies nicht und packte schon mal Shanks am Arm und zog ihn mit.

Ace folgte ihnen mit hängendem Kopf und immer noch in Gedanken.

„Sie ist bestimmt in der Hütte und zockt jemanden ab.“

„Mhm“ machte Ace nur.

An der Hütte angekommen hörten sie schon Nami´s gehässiges Lachen.

Und wie schon erwartet spielte sie mit Zorro und Corsa Karten.

„Hey Leute, wie geht's?“, fragte Ruffy wie immer fröhlich.

Zorro und Corsa murrten nur und Nami grinste sich einen ab.

„Nami könnten wir dich um einen gefallen bitten?“, kam Shanks sofort au den Punkt.

Und schon hatte Nami Dollarzeichen in den Augen.

Alle wussten was diese bedeutete.

„Kannst du uns nicht einfach einen gefallen tun ohne uns direkt unser ganzes Geld ab zu knöpfen“, motzte Ace.

Jetzt erst bemerkte sie das Ace auch da war.

„Ich kann auch gar nicht´s für euch tun“, fauchte sie zurück.

„Ich gebe dir 50 \$ jetzt. Die nächsten 50 \$ kriegst du wenn du hast um was wir dich gerade beten wollten“, ging Ruffy da zwischen und hielt Nami einen 50 Dollarschein unter die Nami.

Sofort nahm sie ihn und steckte es sich in den Ausschnitt.

„Okay, was kann ich für euch tun?“

„Wir wollen das du zwei Briefe schreibst. Einen mit Lysop´s Handschrift und den anderen mit Kaya´s Handschrift. Glaubst du, du schaffst das?“, fragte Ruffy ganz Geschäftlich, so wie man ihn noch gesehen.

Hi Leut,

dieses Kapitel ist nonicht fertig.

Wollte nur mal bescheid sagen.

Lg Yvinna